

E: 2.02.2007


An
Stadt Wuppertal
Bezirksvertretung Heckinghausen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

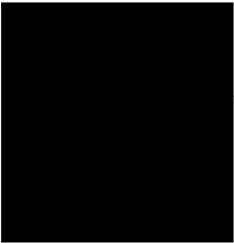
Betr.: Antrag auf Parkerlaubnisbeschilderung Gehweg Brahmsstr. rechts bergauf

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Warnecke

als Anlage gebe ich Ihnen einen entsprechenden Antrag mit vielen, vielen
Befürwortern (bisher 59 in drei Tagen in der Urlaubszeit) aus der Brahmsstr. zur
Kenntnis und bitte Sie, hier entsprechend helfend einzugreifen, zu befürworten und
eine entsprechende Beschilderung auf den Weg zu bringen.

Für gelegentliche Mitteilung über den Verlauf der Angelegenheit würde ich mich
sehr freuen (auch kurz über mail).

Mit vielen Grüßen



An
Stadt Wuppertal
Bezirksvertretung Heckinghausen
Johannes- Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

**Parkerlaubnisbeschilderung auf Gehweg Brahmsstr. 42289 Wuppertal rechts-
seitig bergauf**

Sehr geehrte Damen und Herren,

da ein ordnungsliebender Mensch gegen Autohalter und Anwohner in unserer Straße Anzeige erstattet hat mit entsprechendem Bußgeld seitens des Ordnungsamtes, wollen wir unterzeichnenden Anwohner*innen Sie bitten, zu prüfen und in die Wege zu leiten, ob eine entsprechende Beschilderung baldmöglichst aufgestellt werden könnte.

Dieses halbseitige Parken ist hier seit Jahren Usus, bei den immer breiteren Fahrzeugen führt ein ordnungsgemäßes Parken zu einer zwar ausreichenden, aber nicht allen Situationen gerecht werdenden Enge der Straße.

LKW Zubringerverkehr einschl. Rangiermöglichkeit ist dann nicht mehr gegeben, auch die Schneeräumung im Winter führt dann wegen der etwa zusätzlichen fehlenden 50 cm zu der Frage, wo der Schnee hin soll und würde auch die Aktionsfähigkeit des Räumfahrzeuges sehr behindern.

Der Bürgersteig selber ist breit genug, viel breiter als z.B. in der Waldemarstr, wo es diese Möglichkeit seit langem gibt.

Die Belastbarkeit des Bürgersteiges ist offensichtlich gegeben, die jahrelange Nutzung hat keine Schäden gezeigt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Anwohner*innen der Brahmsstr.

